



Reformierte
Kirchgemeinde

Reformiertes Pfarramt
Pfrn. Christine Straberg
Pfr. Thorsten Bunz

Tel.: 056 441 16 52

Kirchbözberg 57
5224 Unterbözberg

Kirchenpflege
Vizepräsident
Arthur Keller

Tel.: 056 441 45 02

Fax: 056 441 15 52
E-Mail: info@refkbm.ch

Internet: www.refkbm.ch

Monatsspruch April

Gott hat den Schuldschein, der gegen uns sprach, durchgestrichen und seine Forderungen, die uns anklagten, aufgehoben. *Kolosser 2,14*

Gottesdienste

5. April – Palmsonntag – Konfirmation

10.15 Kirche Bözberg

Gottesdienst
mit Konfirmation

Pfrn. Christine Straberg
Pfr. Thorsten Bunz
Orgel: Gabi Reusser
Trompete: Lea Reusser

anschliessend Apéro

9. April – Gründonnerstag

19.00 Kirche Bözberg

Gottesdienst zur Einstimmung
auf die Ostertage

Pfrn. Christine Straberg
Eva Büchli, Katechetin
vorbereitet mit Jugendlichen
Akkordeon: Thorsten Bunz

10. April – Karfreitag

9.00 Kirche Bözberg

10.15 Kirche Mönthal

Gottesdienste zum Karfreitag
mit Abendmahl

Pfr. Thorsten Bunz
Orgel: Lydia Meier

12. April – Ostersonntag

9.00 Kirche Mönthal

10.15 Kirche Bözberg

Gottesdienste zu Ostern
mit Abendmahl

Pfrn. Christine Straberg
Musikgesellschaft Bözberg

anschliessend Umtrunk

19. April

9.30 Kirche Mönthal

Gottesdienst

Pfr. Thorsten Bunz
Orgel: Gabi Reusser

26. April

9.30 Kirche Bözberg

Gottesdienst

Pfr. Hans-Ludwig Seim,
Orgel: Brigitte Byland

3. Mai – 10.15 Uhr – Kirche Mönthal

Konfirmation – So, 5.4.

Da es sich um eine kleine Künstlergruppe handelt, sind Sie herzlich eingeladen, den Konfirmationsgottesdienst zu besuchen! Konfirmiert werden Nadja Fries, Linn, Tanja Stähli, Unterbözberg, Dominique Lüscher, Sandra Siegrist, und Dani Geissmann, Oberbözberg.

10.15 Uhr, Kirche Bözberg

Gründonnerstag – Do, 9.4.

Wie schon im letzten Jahr gestalten die Jugendlichen vom Teenieträff mit Eva Büchli und Pfarrerin Christine Straberg einen Gottesdienst zum Gründonnerstag. Anschliessend wird es eine Teilette im Kirchgemeindehaus geben. Wir bitten also alle, die kommen, eine Kleinigkeit zum Nachtessen mitzubringen, dann haben alle genug!

19 Uhr, Kirche Bözberg

MG Bözberg – So, 12.4.

Die Musikgesellschaft Bözberg übernimmt die musikalische Begleitung in den Gottesdiensten am Ostersonntag. Im Anschluss an den Gottesdienst in der Kirche Bözberg laden wir Sie zu einem Umtrunk ein.

9.00 Uhr, Kirche Mönthal

10.15 Uhr, Kirche Bözberg

Calvin- Abend – Di, 21.4.

Calvin hatte z.T. herausfordernde und bahnbrechende Gedanken und Ideen. Wir wollen einen Blick werfen auf ausgewählte Themen und darüber ins Gespräch kommen. Herzliche Einladung dabei zu sein!

20 Uhr, Kirchgemeindehaus

Seniorenachmittag – Do, 23.4.

„Pflügen – Säen – Ernten – Dreschen ... vor 100 Jahren und heute“ so titelte das Museumsprojekt 2007 und 2008. An den gut organisierten und von unzähligen helfenden Händen unterstützten Anlässen konnten Interessierte in die Historie der Landwirtschaft eintauchen. Beim Seniorenachmittag wird uns der Projektinitiator Hannes Keller mit Filmausschnitten noch einmal in die Vergangenheit entführen und von dem Anlass berichten. Anschliessend servieren wir Ihnen ein zünftiges Zvieri.

14 Uhr, Kirchgemeindehaus

Rügel – wie weiter? – Do, 30.4.

Der Kirchenrat lädt zu einem offenen Informations- und Gesprächsabend zur Frage „Rügel – wie weiter?“ ein. Anmeldungen sind über das Pfarramt oder beim Landeskirchenamt in Aarau, Augustin-Keller Str. 1, 5000 Aarau, z.Hd. Frau Elsbeth Gloor, möglich.

18 Uhr, Bullingerhaus, Jurastr., Aarau

Seniorenreise – Do, 14.5.

Mitte Mai fahren wir wieder auf die Seniorenreise. In diesem Jahr geht es in die einzige noch weitgehend erhaltene mittelalterliche Holzsiedlung unseres Landes mit städtischem Charakter ... mehr wird noch nicht verraten!

Sonntagsschulfest – Sa, 16.5.

Schon jetzt der Hinweis auf das Sonntagsschulfest am 16. Mai von 13.30 bis 17 Uhr in Kirchbözberg. Es ist zugleich der Auftakt für eine zweite Sonntagsschule in Kirchbözberg, die ab Juni starten wird.

Christliche Agenda

Im Rahmen ihrer Maturarbeit haben Jemima Weber und Stefanie von Niederhäusern eine Agenda mit Texten zum Nachdenken erstellt. Die Agenda mit dem Titel »be-LEBT« Christ-Sein umfasst das Schuljahr 09/10 (August-August) und richtet sich somit vor allem an Jugendliche. Vielleicht suchen Sie noch nach einem geeigneten Geschenk für Ihr Götti-Kind? Gern kön-

PH – Termine ... auf www.refkbm.ch/ph

PH 1 – Sonntagsschule

So 9.30, Zivilschutzraum Gallenkirch

→ keine Sonntagsschule am Palmsonntag (5. April) und an Ostern (12. April)!

nen Sie die Agenda über das Pfarramt bestellen. Sie wird zum Materialkostenpreis von SFr. 16.- angeboten.

Ressortverteilung Kirchenpflege

In der Januar-Sitzung der Kirchenpflege wurden die an der letzten Kirchgemeindeversammlung neu gewählten Kirchenpflegemitglieder Karin Kupferschmid und Peter Kern durch die Dekanin Verena Salvisberg in Pflicht genommen. Zusammen mit dem Pfarr Ehepaar besteht die Kirchenpflege jetzt wieder aus 8 Mitgliedern, die die Ressorts wie folgt verantworten:

- Finanzen, Personal, Recht
Arthur Keller
- Liegenschaften, Friedhof
Peter Kern
- Aktuariat
Margrit Geissmann
- Öffentlichkeit, PR/Medienkontakt
Thorsten Bunz,
- Gottesdienst, Musik, Kultur
Christine Straberg und Thorsten Bunz
- Pädagogisches Handeln (PH), Jugend und Familien
Lilly Bolomey
- Seniorinnen und Senioren
Sybille Leikauf
- Diakonie, Besuchsdienst
Karin Kupferschmid
- Seelsorge
Christine Straberg und Thorsten Bunz
- Apéro, Kirchkaffee, ...
Arthur Keller (Catering),
Margrit Geissmann (Rekrutierung)

Präsidium: weiterhin vakant

Vize/Präsident ad interim: Arthur Keller

Wir suchen ...

einen Sigrist/eine Sigristin im Nebenamt

Der Aufgabenbereich umfasst die Mitwirkung bei Gottesdiensten und anderen Veranstaltungen der Kirchgemeinde sowie den Unterhalt der kirchlichen Gebäude und Umgebungsarbeiten.

Sie sind freundlich, kontaktfreudig und bereit, am Wochenende zu arbeiten? Sie arbeiten gerne selbständig und haben handwerkliche Fähigkeiten? Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung, bis zum 30. April 2009 an: Ref. Kirchgemeinde Bözberg-Mönthal, Kirchbözberg 57, 5224 Unterbözberg
Fragen beantwortet Ihnen gerne: Arthur Keller, Telefon 056 441 45 02 oder mobil 079 355 54 51.

Chocolat – Filmanlass

Bereits ist er zur Tradition geworden - der Filmabend am letzten Wochenende der Sportferien. Chocolat, so der Titel des gezeigten Films prägte den ganzen Anlass. Bereits im Gottesdienst zog Pfrn. Christine Straberg Schlüsse aus dem Inhalt des Films ohne zuviel über dessen Inhalt zu verraten. Voller Erwartungen genoss die grosse Anzahl Besucherinnen und Besucher die von den Könflern vorbereiteten kulinarischen Leckerbissen. Danach ging's zum Kino in die Kirche. Mit ihrem Arbeitseinsatz konnten die Jugendlichen ihre Konfreise nach Düsseldorf mitfinanzieren, da der gespendete Essensbeitrag zu einem grossen Teil diesem Zweck zugute kam.

aus dem Kirchgemeindegleben

Wir freuen uns mit den Familien von **Eleanor Richter**, Tochter von Jeannette Richter und Adrian Roth. Eleanor wurde am 22. Februar in der Kirche Bözberg getauft. Ihr Taufspruch ist Psalm 36,10: *Bei dir ist die Quelle des Lebens, und in deinem Licht sehen wir das Licht.*

auf ein letztes Wort...

Wieder einmal ringt der Grosse den kleinen Bruder im ungleichen Kampf zu Boden. Wieder einmal geht er zu ihm, als ich ihn streng anschau, und sagt: „Entschuldigung“. So einfach ist Vergebung für einen Dreijährigen. Später ist das schon schwieriger. Da weiss ich ja, was ich tue und spüre das Unrecht, wenn ich trotz elterlichem Verbot mit der Clique die Gegend unsicher mache. Da ruft ja das Gewissen, wenn ich dem Lehrer die abgeschriebenen Aufgaben als meine eigene Leistung präsentiere. Und: Da reicht das ‚Entschuldigung‘ nicht, um die Strafe zu mildern.



Als Knast-Pfarrer traf ich auf manchen 23-Jährigen, der bereits ein Drittel seines Lebens in Haft verbracht hatte. Die Schuld, die auf den Schultern lastete, wog schwer. Das wahre Ausmass wurde oft erst im Anblick der Strafe so richtig bewusst. Kann da überhaupt noch ein ‚Entschuldigung‘ etwas ausrichten?

In Erwartung einer bevorstehenden Entlassung stellt sich die ‚Entschuldigungs-Frage‘ erneut: Wird mir die Gesellschaft vergeben? Wird mir meine Familie vergeben? Als Knast-Pfarrer sollte ich oft über ‚Schuld‘ und ‚Vergebung‘ erzählen. Der ‚Gottesmann‘ muss es ja wissen. Immer wieder auch die bange Frage: „Wird Gott mir vergeben?“

Die Bibel erzählt uns von Gottes Vergebung! Ja, Gott wird mir vergeben! Das haben Menschen so erfahren und niedergeschrieben, z.B. als Gebete in den Psalmen. Wir können uns in unserer grössten Not an Gott wenden und wir können mit der grössten Schuldenlast zu Gott kommen. Bei Gott finden wir Vergebung. Als Christinnen und Christen dürfen wir darauf bauen und vertrauen, dass Gott in seinem Sohn Jesus Christus für die Sünden aller Menschen gestorben ist. Mit seinem Tod hat er die Schuld gesühnt. Mit seiner Auferstehung hat er den Tod überwunden, damit wir mit ihm das Ewige Leben erben sollen. Mehr müssen und können wir an Vergebung nicht erwarten.

Kann aber die Gesellschaft vergeben? Kann der Lehrer vergeben? Können Eltern vergeben? Oder 1-Jährige? ... Vielleicht ‚noch‘ nicht, vielleicht nicht sofort. Der Kleine sucht jedenfalls immer wieder aufs Neue den Kontakt zum grossen Bruder. Die Eltern werden sich weiterhin Sorgen machen, aus Liebe und Zuneigung; und sie werden Vertrauen lernen, je älter das Kind wird. Der Lehrer wird seine ‚pädagogische Bestrafung‘ dem Bedarf des Schümmers anpassen. Und die Gesellschaft wird vergeben können, wenn sich der entlassene Straftäter in Freiheit bewährt.

Vergebung – das heisst eben auch: eine neue Chance bekommen. Und die Pflicht, diese zu nutzen.

Diesen Text habe ich für die Christliche Agenda »be-LEBT« Christ-Sein geschrieben.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie die Vergebung spüren, die uns mit dem Fest der Auferstehung an Ostern geschenkt wird!

Ihr Thorsten Bunz